

# 18-Jähriger kommt bei Unfall ums Leben

**HASSLOCH:** Zwei schwere Verkehrsunfälle haben sich am Wochenende bei Haßloch ereignet. Bei einem Glätteunfall auf der Kreisstraße nach Böhl kam in der Nacht zum Samstag ein 18-Jähriger ums Leben. Am Samstagabend wurden bei einem Frontalzusammenstoß auf dem Zubringer zur Holidayparkstraße fünf Menschen verletzt.



Auf glatter Fahrbahn ereignete sich der tödliche Unfall auf der K 12 in der Nacht zum Samstag.

SYMBOLFOTO: LENZ



Beim Unfall auf dem Zubringer stießen zwei SUV zusammen.

FOTO: FEUERWEHR

VON GERD-UWE HAAS

Der tödliche Unfall passierte in der Nacht zum Samstag. Nach Angaben der Polizei war ein mit drei jungen Leuten besetzter Kleinwagen gegen 1.20 Uhr auf der Kreisstraße 12 von Haßloch in Richtung Böhl unterwegs. Auf der glatten Fahrbahn wurde das von einem 18-jährigen gesteuerte Auto in einer leichten, langgezogenen Rechtskurve nach links von der Fahrbahn getragen. Der Wagen überschlug sich mehrfach und kam im angrenzenden Feld zum Stehen.

Die Insassen waren nicht im Fahrzeug eingeklemmt. Die beiden Mit-

fahrer, 16 und 17 Jahre alt, konnten sich unverletzt aus dem Fahrzeug befreien. Der 18-jährige Fahrer dagegen wurde schwer verletzt. Die Feuerwehrleute, die als erste Kräfte vor Ort waren, übernahmen zusammen mit dem kurz darauf eingetroffenen Rettungsdienst Maßnahmen zur Wiederbelebung des jungen Mannes, der jedoch noch an der Unfallstelle starb. Zur Betreuung der Angehörigen und der Verletzten wurde ein Team des Kriseninterventionsdienstes des Landkreises Bad Dürkheim hinzugezogen.

Am Unfallauto entstand Totalschaden. Während der rund zweieinhalb-

stündigen Rettungs- und Bergungsarbeiten sowie der Unfallaufnahme wurde die Kreisstraße zwischen Haßloch und Böhl komplett gesperrt. Die Feuerwehr war mit vier Fahrzeugen und 18 Kräften im Einsatz, das Deutsche Rote Kreuz mit drei Rettungsfahrzeugen und einem Notarzt. Die Wehrleute leuchteten die Einsatzstelle aus und stellten den Brandschutz sicher.

Noch am Samstag ereignete sich ein weiterer schwerer Verkehrsunfall. Ein 29-jähriger Autofahrer war nach Polizeiangaben gegen 18.30 Uhr auf dem Zubringer von der Lindenstraße auf die L 529 (Holidayparkstraße) un-

terwegs. Etwa 100 Meter vor der Einmündung touchierte er die rechte Leitplanke und geriet nach links auf die Gegenfahrbahn. Dort kam ihm in diesem Moment ein 50-jähriger Autofahrer entgegen. Es kam zum Frontalzusammenstoß. Der 29-Jährige, der nach Angaben der Polizei augenscheinlich unter Einfluss berauschender Mittel stand, wurde mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Eine Blutentnahme wurde angeordnet. Im anderen Fahrzeug wurden alle vier Personen leicht bis mittelschwer verletzt und ebenfalls in umliegende Krankenhäuser transportiert. An beiden Fahrzeugen der SUV-

Klasse entstand Totalschaden. Der Gesamtschaden wird auf etwa 15.000 Euro geschätzt.

Der Zubringer musste während der Rettungs- und Bergungsarbeiten für etwa eine Stunde voll gesperrt werden. Die Haßlocher Feuerwehr war mit vier Fahrzeugen und 20 Einsatzkräften vor Ort, der Rettungsdienst sowie zwei Notärzte waren mit fünf Fahrzeugen im Einsatz. Die Wehrleute leuchteten die Unfallstelle aus, klemmten die Batterien ab und stellten den Brandschutz sicher. Daneben unterstützten sie den Rettungsdienst bei der Erstversorgung der Verletzten.

—ANZEIGE—

**BELLA VITALIS**  
Professionelle Trainingskonzepte

**Jungbrunnen**

Ihre neue Alternative zum klassischen Fitnessstraining!

Weitere Informationen unter:  
[www.BELLA-VITALIS.de](http://www.BELLA-VITALIS.de)

## „Den Helfenden auch mal helfen“

**HASSLOCH:** Verein „Die Demenz-Hilfe 33 – Mensch in Not“ will pflegende Angehörige unterstützen

VON STEPHANIE BECKER

Der Verein „Die Demenz-Hilfe 33 – Mensch in Not“ aus Haßloch will auf Antrag Angehörigen von Demenzzkranken helfen, wenn die Mittel der Pflege- oder Krankenkassen schon ausgeschöpft sind. Als Partner für die Durchführung und sozusagen „Prüfstelle“ wird die Ökumenische Sozialstation Haßloch-Mittelhaardt mitmachen. Vom Autohaus Jotzo gab es zwei Spenden zum Auftakt.

Angehörige von Demenzzkranken haben es nicht leicht. Oft sind sie rund um die Uhr im Einsatz, und ihnen wird große mentale und körperliche Stärke abverlangt, um die schwierige Situation meistern zu können. Doch was, wenn sie selbst mal zum Arzt müssen oder einfach nicht mehr können? Sera-Warwick Hosse und Gerhard Haring entwickeln seit über zwei Jahren mehrere Ansätze, um Demenzzkranken und ihren Angehörigen zu helfen.

Um das zu schaffen, haben sie ihr Engagement auf drei Säulen verteilt, um die einzelnen Aktivitäten sauber voneinander zu trennen: Bereits Ende 2016 wurde eine haftungsbeschränkte Unternehmungsgesellschaft (UG) namens 33smm UG gegründet und im Handelsregister des Amtsgerichts Ludwigshafen eingetragen (wir berichteten). „Radio 33 smr“ spielt Musik, aber auch Hörspiele und Märchen, die sogar selbst mit längerem Sprechpausen und frei von Lizenzgebühren eingesprochen werden. Für diese Mischung gibt es laut Hosse



Mindestens 1,5 Millionen Menschen sind in Deutschland derzeit demenzzkrank. Bis 2050 soll es drei Millionen Demenzzkranke geben.

FOTO: DPA

zwischen 50 und 150 Klicks pro Tag. Der Name des Internetradios bedeutet „Sendungen für Menschen in der Region“ und wird von Hosse, der in Haßloch lebt, von zuhause aus betrieben, und durch Socialsponsoring zu helfen. Das Portal laut.fm übernehme die anfallenden Gebühren für Gema und GVL (Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsrechten).

Das soziale Werbenetzwerk „Wir helfen - du auch?“ von Hosse und Haring ist ein weiterer Sockel der Demenzzhilfe. Im Mai 2018 hat es als ersten Partner das Haßlocher Sanitäts-haus Luttermann begrüßt, das sich seitdem mit einem festen Betrag am Socialsponsoring beteiligt.

Jetzt wurde es laut Unternehmensberater Haring Zeit, dass der Verein

„Die Demenz-Hilfe 33 – Mensch in Not“ seine Arbeit aufnimmt: „Uns ist wichtig, dass Hilfe geschaffen wird, bei der jeder einzelne gespendete Euro ankommt“, versichern der 63-Jährige und sein 56-jähriger Mitstreiter Hosse. Zu diesem Zweck hat die Belegschaft des Autohauses Ford Jotzo Haßloch 500 Euro als Spende überreicht. Den Betrag haben die 25 Mitarbeiter im vergangenen Herbst bei einer Autoausstellung durch den Verkauf von Speisen und Getränken fast alleine erreicht, den Rest habe die Geschäftsführung aufgerundet. Die Herbert Jotzo GmbH spende außerdem noch 200 Euro, teilte Frank Rauch, einer der beiden Geschäftsführer des Autohauses, mit.

Damit die Hilfe aus ihrem Topf auch die Richtigen erreicht, haben sich Hosse und Haring eine praktische Lösung überlegt. Die Ökumenische Sozialstation Haßloch-Mittelhaardt werde für sie prüfen, ob beim Antragsteller mindestens Pflegegrad 1 vorliegt. Hosse erklärt: „Auf diese Weise können wir sicher sein, dass es eine medizinische Prüfung gegeben hat, und den Helfenden dann auch mal helfen.“ Indem die Sozialstation sich den Bescheid der Pflegekasse vorlegen lässt, sei der Nachweis damit erfolgt, wie Pflegedienstleiter Michael Lehmann im RHEINPFALZ-Gespräch bestätigt. Seine Mitarbeiter werden auf Wunsch die Anträge an Angehörige ausgeben und prüfen, ob und welche Leistungen danach übernommen werden können, wie etwa stundenweise Betreuung.

Für die Zukunft wünschen sich die Helfer noch mehr Beteiligung aus Rheinland-Pfalz, so Haring, „und irgendwann vielleicht sogar bundesweit“. Außerdem sei man mit Senioreneinrichtungen aus Haßloch und der Region im Gespräch wegen eines geeigneten Märchenportals. Idealerweise soll dieses Angebot in den Häusern „an soziale Zwecke gebunden sein“ wie öffentliche Vorführungen. Ansonsten wollen die Macher Gebühren erheben.

„Auf diese Weise können wir sicher sein, dass es eine medizinische Prüfung gegeben hat, und den Helfenden dann auch mal helfen.“ Indem die Sozialstation sich den Bescheid der Pflegekasse vorlegen lässt, sei der Nachweis damit erfolgt, wie Pflegedienstleiter Michael Lehmann im RHEINPFALZ-Gespräch bestätigt. Seine Mitarbeiter werden auf Wunsch die Anträge an Angehörige ausgeben und prüfen, ob und welche Leistungen danach übernommen werden können, wie etwa stundenweise Betreuung.

Für die Zukunft wünschen sich die Helfer noch mehr Beteiligung aus Rheinland-Pfalz, so Haring, „und irgendwann vielleicht sogar bundesweit“. Außerdem sei man mit Senioreneinrichtungen aus Haßloch und der Region im Gespräch wegen eines geeigneten Märchenportals. Idealerweise soll dieses Angebot in den Häusern „an soziale Zwecke gebunden sein“ wie öffentliche Vorführungen. Ansonsten wollen die Macher Gebühren erheben.

### NOCH FRAGEN?

– [www.33mensch-in-not.de](http://www.33mensch-in-not.de)  
– Erstkontakt für Antragsteller: Ökumenische Sozialstation Haßloch-Mittelhaardt (Pflegedienstleitung Michael Lehmann), Telefon 06324/969950 oder E-Mail an [info@sozialstation-hmh.de](mailto:info@sozialstation-hmh.de)

## HASSLOCH-MAGAZIN

### Behandlung von Klärschlamm ist Thema

Der Werkausschuss der Gemeindewerke (Abwasserwerk) tagt am Mittwoch, 30. Januar, 18.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses. Erstes Thema ist ein Antrag zur Verbrennung von Klärschlamm. Dazu werden zwei unterschiedliche Verfahren vorgestellt: die landwirtschaftliche Verwertung und verschiedene Verfahrensweisen zur thermischen Verwertung. Wird aktuell der Klärschlamm überwiegend in Müllverbrennungsanlagen oder konventionellen Kraftwerken mitverbrannt, so werden derzeit sogenannte Monoverbrennungsanlagen entwickelt, in denen die Rückgewinnung von Phosphor ein zentraler Aspekt ist. Vorgelegt werden auch die Analyseergebnisse hinsichtlich der Schadstoffbelastung des Klärschlammes der Haßlocher Kläranlage. Weiterer Tagungspunkt ist ein Antrag der HLL zum neuen Förderschwerpunkt „Innovative Abwassertechnik“. Dieser hat zum Ziel, umweltentlastende technische Neuerungen im Bereich Ressourcenschutz voranzutreiben: indem Sekundär-Rohstoffe zurückgewonnen und nutzbar gemacht und Spurenstoffe entfernt werden sowie die Energie in der Abwasserbehandlung effizient genutzt wird. Die Förderung erfolgt in verschiedenen Förderkategorien durch das Bundesumweltministerium. |juhk

### „Drauf gepiffen“: Blockflötenklassen spielen

Unter dem Titel „Drauf gepiffen“ findet am Samstag, 2. Februar, um 17 Uhr das Jahreskonzert der Blockflötenklassen der Musikschule im Kulturviereck in der Gillergasse 14 statt. Bei dem Konzert treten Schüler der Blockflötenklassen von Jutta Schmitt-Aderjan, Tatjana Geiger und Wolfgang Singer auf. Solistische Beiträge der Kleinsten sind bei „Drauf gepiffen“ genauso zu hören wie das Blockflötenensemble der Erwachsenen, ein Lehrer-Trio sowie eine Windband aus Kleinen und Großen, Lehrern und Schülern. Die Blockflötenklassen versprechen dabei Musik für nahezu jeden Geschmack. Bekannte Melodien und daneben auch unbekanntere musikalische Kleinodien in wenig gehörten Instrumentenkombinationen garantieren ein kurzweiliges Konzerterlebnis für die Besucher und räumen mit dem althergebrachten (Klang-)Bild der Blockflöte auf, heißt es in der Ankündigung der Musikschule. Der Eintritt ist frei. |stbe

### Feuerzangenbowle bei Verein „Leisböhler WeinKultur“

Der Verein „Leisböhler WeinKultur Haßloch“ lädt für Samstag, 2. Februar, ab 16 Uhr im Hof des Ältesten Hauses, Gillergasse 11, zu einer Feuerzangenbowle ein. Bei der dritten Veranstaltung des Vereins soll es zünftig zugehen: Besucher bringen ihr eigenes Becher und noch vorhandenes Weihnachtsgedäch oder andere Snacks mit. Für die Feuerzangenbowle muss zwar nichts bezahlt werden, es stehen aber Spendenboxen bereit. |guh

### ZUR PERSON

Der Gewerbeverein hat bei seinem Neujahrsempfang (wir berichteten) **Helma Schmitt, Jutta Meyer, Ute Beppler-Fritz, Ralf Schmitt und Jürgen Vogt** zu Ehrenmitgliedern ernannt. |rhp

### SO ERREICHEN SIE UNS

**LOKALREDAKTION HASSLOCH**  
Parkstraße 13  
67454 Haßloch  
06324 599810  
Fax: 06321 890336  
redhas@rheinpfalz.de

—ANZEIGE—

**DRESDEN – OSTERN**  
Johannespassion in der Frauenkirche

Einmalige Kunstschätze und eine hervorragende Musik- und Theaterkultur begründeten Dresdens Ruf als Kulturmetropole. Erleben Sie die Osterfeiertage in der Sächsischen Landeshauptstadt verbunden mit einem Konzertbesuch in der Frauenkirche.

**695,- €**

**Blühendes Gartenparadies Kent - Südengland**

Eine großartige Reise! Unsere Reiseleitung Marie-Louise geht mit Ihnen auf Entdeckungstour durch die zauberhafte Landschaft der englischen Grafschaft Kent. Freuen Sie sich auf farbenprächtige Gärten & eindrucksvolle Sehenswürdigkeiten. Inkl. Ü/HP, Fähre, Reisebegleitung tolle Reiseroute, Eintritte etc.

**990,- €**

**Amalfiküste & Insel Capri**  
Sorrent - Pompeji - Vesuv  
8 Tage HP € 1.015,- 16. Mär

**Prag - Die Goldene Stadt**  
inkl. Eintritte & Führungen  
4 Tage ÜF&HP € 395,- 17. Mär

**Blumenriviera**  
Cannes - Monaco - Monte Carlo  
5 Tage HP € 445,- 24. Mär

**Sonneninsel Grado**  
Friaul und Julisch Venetien  
7 Tage HP € 798,- 07. Apr

**Wörther See**  
Mit Seenrundfahrt und Ausflug Bled  
6 Tage HP € 718,- 13. Apr

**Sardinien Tradition & Brauchtum**  
Osterfest in Alghero  
8 Tage HP € 1.050,- 18. Apr

**Ostertage in Bamberg**  
Tolles Programm mit vielen Extras  
5 Tage HP € 565,- 18. Apr

**Traumhafter Gardasee**  
...wo die Zitronen blühen  
6 Tage HP € 635,- 23. Apr

**Berlin**  
Mit Schiffsfahrt auf der Spree  
4 Tage ÜF € 428,- 25. Apr

**Flandern**  
Zentrales 4\* Hotel in Brüssel  
4 Tage ÜF € 468,- 01. Mai

**Iseo See & Boario Terme**  
Mit Ausflug Bergamo & Cremona  
6 Tage HP € 629,- 08. Mai

**Zauber der Cinque Terre**  
Erleben Sie Italiens schönste Küste  
5 Tage HP € 570,- 09. Mai

**Muttertag in Südtirol**  
Urlaub im schönen 4\* Familienhotel  
5 Tage HP € 525,- 10. Mai

**Kroatisches Inselparadies**  
Traumhaftes Küstenerlebnis  
6 Tage HP € 675,- 16. Mai

**Island - Insel aus Feuer & Eis**  
Exklusive Flugreise mit Begleitung  
8 Tage HP € 2.387,- 29. Aug

**EISINGER REISEN E.K.**  
76863 Herxheim  
Speyerer Str. 1a

07276 / 96440  
[eisinger-reisen.de](http://eisinger-reisen.de)

**FRIEDMANN REISEN GMBH**  
76889 Schweighofen  
Hauptstr. 94 - 96

06342 / 234 o. 235  
[friedmann-reisen.de](http://friedmann-reisen.de)

**PFADT BUS-REISEN GMBH**  
76726 Gernersheim  
Rheinsheimer Str. 2

07274 / 704040  
[pfadt-reisen.de](http://pfadt-reisen.de)

—ANZEIGE—